

Amtsgericht Bad Dürkheim

Abteilung Vollstreckungssachen
(Immobilien)

Az.: 1 K 17/24



Bad Dürkheim, 25.03.2026

Terminsbestimmung:

1. Der Termin vom 05.05.2026 wird aufgehoben.

2. Neuer Termin wird bestimmt wie folgt:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 02.06.2026	09:00 Uhr	7, Sitzungssaal	Amtsgericht Bad Dürkheim, Seebacher Straße 2, 67098 Bad Dürkheim

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Freinsheim

lfd. Nr.	Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	m ²	Blatt
1	Freinsheim	343	Gebäude- und Freifläche An der Bach 1	100	5162 BV 1
2	Freinsheim	344	Gebäude- und Freifläche Martinstraße 2	200	5162 BV 2

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

denkmalgeschütztes zweigeschossiges Fachwerkhaus, im historischen Ortskern von Freinsheim, innerhalb der Stadtmauergrenze, zeitweise wurde das Gebäude als Schmiede genutzt, Wohnfläche: insgesamt 466,38 qm - aufgeteilt in 6 einzelne Wohnungen.

Es besteht erheblicher Unterhaltungsrückstand.

Es sind alle einzelnen Gewerke instandzusetzen und zu erneuern!

- ursprüngliches Baujahr - unbekannt.
- Modernisierungen und Renovierungen zuletzt in 1948
- Fachwerkbauweise, Satteldach mit Ziegeleindeckung, Geschossdecken und -treppen aus Holz
- rückwärtiger zweigeschossiger Anbau in Fachwerkbauweise mit Satteldach
- EG: drei Wohnungseingänge (Wohnung Nr. 1: 60,41 qm + Wohnung Nr. 2: 44,63 qm + Wohnung Nr. 3: 47,03 qm), 2 Innenhöfe sowie ein Abstellraum/Technik = 203,72 qm
- OG: zwei Wohnungseingänge (Wohnung Nr. 4: 69,25 qm + Wohnung Nr. 5: 69,82 qm + Woh-

nung Nr. 3 OG: 35,55 qm) + Flur = 187,35 qm

- DG: Wohnung Nr. 6: 63,66 qm + Wohnung Nr. 3 DG: Studio + Bad: 32,03 qm = 103,12 qm

Aufgrund des Unterhaltungsrückstandes ist ein Betrag für Modernisierung in Höhe von 488.000,00 EUR wertmindernd bereits berücksichtigt worden.

Alle Angaben ohne Gewähr!;

Verkehrswert: 339.973,66 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

s. Beschreibung bei Lfd. Nr. 1

Verkehrswert: 679.947,33 €

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

RAe Heimann und Hallermann, Hamm (Tel. 02381/ 92080-38)

Der Versteigerungsvermerk ist am 08.01.2025 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Amtsgericht Bad Dürkheim
Abteilung Vollstreckungssachen (Immobilien)